

WICHTIGE TELEFONNUMMERN:

Organisiert ist die Feuerwehr der Verbandsgemeinde Unkel in fünf Feuerwehreinheiten (Bruchhausen, Erpel, Orsberg, Rheinbreitbach und Unkel).

Die Wehrleitung sowie die Wehrführer der jeweiligen Feuerwehren Ihres jeweiligen Ortes erreichen Sie unter folgenden Telefonnummern (**kein NOTRUF!!**):

Wehrleiter Ralf Wester 0172-2900317
stv. Wehrleiter Ernst Eich 01520-1761460

FW Bruchhausen Hr. Heinrichs 0170-1841452
FW Erpel Hr. Bender 0151-26624515
FW Orsberg Hr. Schmitz 0172-7402971
FW Rheinbreitbach Hr. Mengó 02224-9811729
FW Unkel Hr. Karga 02224-1221965

ANSPRECHPARTNER BEI FRAGEN:

Ihre Ansprechpartner zum Thema Hochwasser und Hochwasserschutz während den Geschäftszeiten:

Herr Andreas Nagel
Tel.: 02224 180617
Fax: 02224 1806717
e-mail: nagel@vgvunkel.de

Verbandsgemeindeverwaltung Unkel
örtliche Ordnungsbehörde
und
Freiwillige Feuerwehr
der Verbandsgemeinde Unkel



WICHTIGE PEGELSTÄNDE:

Folgende Pegelstände (bezogen auf den Pegel Andernach) sind laut Hochwasser-Alarmplan und Wasser- und Schifffahrtsamt wichtige Gradmesser.

- 7,12 m:** Rheinfähre Linz stellt den Betrieb ein.
- 7,40 m:** Die B 42 in Erpel wird überflutet.
- 7,90 m:** Überflutung der Rheinstraße/Ecke B42 in Erpel.
- 8,37 m:** Bahnunterführungen in Unkel laufen voll.
- 8,74 m:** Das Wasser läuft in die Kölner Straße / Ecke Pützgasse.
- 8,81 m:** Die Bahnunterführung Jahnstraße in Erpel wird überflutet; die Fritz-Henkel-Straße und der Alfred-Bierwirth-Weg in Unkel laufen voll.
- 9,33 m:** Der Parkplatz der Volksbank Unkel und das Handwerkerzentrum Erpel werden überflutet.
- 9,50 m:** Überflutung der Frankfurter Straße / Ecke von-Werner-Straße in Unkel.
- 10,52 m:** Unkel ist nur noch über den „Behelfsweg Backesweg“ zu erreichen.

Quelle: General-Anzeiger-Bonn vom 13.03.2006



Verbandsgemeinde Unkel

Linzer Straße 4
53572 Unkel
Tel.: (02224) 1806 0
Fax: (02224) 1806 50
www.vgvunkel.de
info@vgvunkel.de

Stand: 01/2024

Hochwassermerkblatt für Bewohner der VG Unkel

Eine Informationsbroschüre der
örtlichen Ordnungsbehörde



Wo KANN ICH MICH INFORMIEREN?

WELCHE INFORMATIONS- MÖGLICHKEITEN GIBT ES?

Informieren Sie sich bei steigendem Wasser über eine mögliche Hochwassergefahr:

Hörfunk:



SWR 1, 3 und 4
Radio RPR

Internet:



www.hochwasser-rlp.de
www.elwis.de
www.pegelonline.wsv.de

Smartphone-App:



Android: Pegel-Online



Apple: Wasserstand

Automatische Pegelstandansagen:



Pegel Koblenz: 0261-19429
Pegel Andernach: 02632-19429

HINWEISE ZUM UMGANG MIT HOCHWASSER:

- Wenn Sie Neubürger in einem hochwassergefährdeten Gebiet sind und zum ersten Mal mit Hochwasser zu tun haben, lassen Sie sich durch alteingesessene Bewohner beraten und nützen Sie deren Erfahrungen.
- Sorgen Sie rechtzeitig für eine eigene persönliche Grundausrüstung. Denken Sie daran, dass die Feuerwehr und die anderen Hilfsorganisationen ihre Ausrüstung für Notfälle brauchen und sie daher nicht verleihen können
- Sorgen Sie rechtzeitig dafür, dass Kranke und pflegebedürftige Personen möglichst bei Verwandten oder Freunden untergebracht werden. Denken Sie daran, dass die Hilfsorganisationen nicht wegen Kleinigkeiten kommen können.
- Räumen Sie frühzeitig Ihren Keller, Ihre Garage und tiefer liegende Räume. Räumen Sie von vornherein so, dass nicht mehrmals das gleiche Mobiliar in die Hand genommen werden muss. Die Feuerwehr kann nur in Ausnahmefällen helfen. Setzen Sie Ihre Eigenleistung auch während des Hochwassers fort; nehmen Sie erforderlichenfalls Urlaub und verlassen Sie sich nicht auf andere. Helfen Sie auch Nachbarn.



- Sorgen Sie dafür, dass der Strom in den überfluteten Räumen abgeschaltet wird. Sorgen Sie für Notbeleuchtung. Treffen Sie mit Ihren Nachbarn eine Vereinbarung für den Fall, dass Ihr Telefon ausfällt. Machen Sie sich bei Notfällen durch lautes Rufen am Fenster bemerkbar.
- Schützen Sie Ihre Heizungsanlage. Lassen Sie Brenner, Thermen usw. rechtzeitig ausbauen. Denken Sie daran, die örtlichen Heizungsinstallateure haben bei drohendem Hochwasser viel zu tun.
- Sichern Sie Ihre Öltanks, z.B. durch verankern. Entfernen Sie Behälter mit Altöl, Säuren, Farben, Lacken usw. Öl und andere Stoffe verschmutzen nicht nur das Wasser und Ihre Räume, sondern auch die Umwelt.
- Bringen Sie Ihren PKW und sonstige Fahrzeuge aus hochwassergefährdeten Garagen und Parkplätze. Erkundigen Sie sich frühzeitig, wo Sie Ihre Fahrzeuge abstellen können.
- **Die Feuerwehr stellt während des Hochwassers grundsätzlich keine Pumpen zur Verfügung, um eindringendes Wasser aus Kellern und Räumen auszupumpen.** Stark unterschiedliche Druckverhältnisse können zum Eindrücken von Wänden führen. Pumparbeiten können Fundamente unterspülen und so schwere Bauschäden verursachen.
- Befolgen Sie Anweisungen und Durchsagen der Feuerwehr; sie verfügt über entsprechende Erfahrungen bei Schadensfällen. Bleiben Sie ruhig und gelassen.

Die Feuerwehr stellt
während des Hochwassers
grundsätzlich keine Pumpen
zur Verfügung



SIE HABEN NOCH FRAGEN?
NEHMEN SIE EINFACH KONTAKT MIT UNS AUF!!